

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 21 (1870)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anzeigen.

Waldpflanzen-Verkauf.

Auf künftigen Herbst können aus der Pflanzschule der Gemeinde Laufenburg zum Verschulen abgegeben werden:

- a. 50,000 Stück zweijährige Lärchen.
 - b. 50,000 " " Rothtännchen.
- Zur Verwendung der Herbstkulturen.
- c. 30,000 Stück dreijährige unverschulte Föhren,
 - d. 5,000 " zweijährige, 5000 Stück dreijährige und 5000 " vierjährige, verschulte Eschen und
 - e. 10,000 " dreijährige verschulte Ahornen.

Hiefür beliebe man sich an Herrn Gemeindeförster Trautweiler in hier zu wenden.

Laufenburg, den 17. August 1870.

Der Gemeindeummann:

Wilh. Freyer.

Der Gemeindefschreiber:

Max Lochbrunner.

Die so beliebten und praktischen

M e ß b ä n d e r

für Forstgeometer und Holzhändler, nach dem System von Herrn Prof. C a n d o l t construirt, werden

in Kapseln zu Fr. 5

ohne " zu Fr. 3 netto

abgegeben bei dem sich bestens empfehlenden

Th. Ernst,

Optikus und Mechanikus in Zürich.